



Kontakt

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickenbach
Nr. 3, Juli 2025

Inhalt

2

Nachrichten und Informationen der Gemeinde

3

Stellenausschreibung

4–5

Gemeinderatswahlen Bewerbungen

6

Vermischtes und Veranstaltungen

14

Die letzte Seite/Termine

Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 17–19 Uhr

Mittwoch 9.30–11.30 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten nach
telefonischer Vereinbarung:

Telefon 061 981 32 52 oder E-Mail
gemeinde@rickenbach-bl.ch

Kontakt Werkhofteam:

Fabian Schärer

werkhof@rickenbach-bl.org

Liebe Leserin, lieber Leser

Es ist bereits Juli, und somit ist das erste halbe Jahr schon wieder vorüber. Auch in diesem Jahr lief einiges im Dorf. Anfangs März brachte unsere Fasnachtsgesellschaft – wie jedes Jahr – die Fasnacht ins Dorf und organisierte einen super Abend mit vielen hervorragenden Schnitzelbänken. Kurz darauf fand wieder einmal der Turnerabend des TV statt, welcher mit Tanz und Barbetrieb bis in die frühen Morgenstunden dauerte. Mit dem Maibaumfest wurde der Frühling dann so richtig eingeläutet. Ende Mai führte uns unser jährlicher Banntag, organisiert durch die Bürgergemeinde, über die Route Farnsberg zum Schützenhaus. Im Juni fand das eidgenössische Turnfest statt, an welchem unsere Turnerriege das Dorf vertrat, eine hervorragende Leistung erbrachte und am Sonntagnachmittag bei einem Empfang durch die Schützen entsprechend geehrt wurde. Dazu fanden aber auch weitere Anlässe statt. Natur in Rickenbach organi-

sierte einen spannenden und gut besuchten Vortragsabend sowie eine Morgenexkursion, und das Eierläset des TV fand natürlich auch wieder statt.

Sie sehen also, im Dorf lief einiges und es gab immer wieder einen guten Grund zusammenzukommen, sich zu treffen und die Dorfgemeinschaft zu pflegen. Ich möchte an dieser Stelle allen Vereinen herzlich für ihr Engagement für unser Dorf danken. Wer noch an keinem dieser Anlässe dabei war: Es lohnt sich! Man kann dabei hervorragend Kontakte knüpfen und neue Leute kennenlernen. Wie Sie diesem Kontakt – aber auch den folgenden Kontakten entnehmen könnt, wird es in der zweiten Jahreshälfte mit zahlreichen weiteren Anlässen nicht weniger spannend werden.

Sehr erfreut ist der Gemeinderat, dass für den Wahltermin am

Fortsetzung von Seite 1

28. September 2025 eine Kandidatin und ein Kandidat für das freie Gemeinderatsamt gefunden werden konnten, welche sich im Rat einbringen möchten. Damit kommt es wieder einmal zu einer richtigen Wahl. Die beiden werden sich auf den folgenden Seiten gleich selbst vorstellen.

Haben Sie sich gefragt haben, was am Montag, 30. Juni vor der Gemeindeverwaltung stattfand? Die Mitglieder des Notfalltreffpunkt führten eine Übung durch und probten für den Ernstfall (was hoffentlich nie nötig sein wird). Wer interessiert ist, bei Notsituationen im Dorf mitzuhelfen, darf sich gerne bei der Leiterin des Notfalltreffpunktes oder beim Gemeinderat melden. Wir brauchen auch hier zusätzliche Leute, welche sich bei einem Notfall für das Dorfleben engagieren.

Liebe Leserin, lieber Leser. Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen und würde mich freuen, die eine oder den anderen an einem nächsten Anlass im Dorf begrüssen zu dürfen – vielleicht schon bald, an der 1. Augustfeier am 31. Juli auf dem Chrüeglihof?

*Für den Gemeinderat
Mathias Oberer*

Gemeindenachrichten

Jubilaren

Im Mai resp. Juli durften Jacques Aeschmann, Fritz Schaub-Grunder und Hans Erb ihre runden Geburtstage feiern. Der Gemeinderat wünscht alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

Dauerparkieren auf öffentlichem Grund

In Rickenbach werden für Fahrzeuge, die über Nacht auf öffentlichen Strassen oder Parkplätzen abgestellt werden, Nachtparkgebühren erhoben. Die Gebühr beträgt monatlich CHF 30.–. Die Gebührenpflicht basiert auf dem Prinzip der Selbstdeklaration. Das heisst, wer neu gebührenpflichtig wird, hat dies der Gemeinde zu melden. Sporadisch werden auch Kontrollen durchgeführt. Wer einen privaten Parkplatz besitzt, ist verpflichtet, diesen auch zu benützen.

Bistro Rickenbach

Leider konnte bislang keine neue Pächterin / kein neuer Pächter für das Bistro gefunden werden.

Das Bistro soll als zusätzliches Lokal zur Verfügung stehen – für Vereine, Sitzungen und Veranstaltungen. Es soll ein Ort der Begegnung sein, der das Dorfleben stärkt und den gesellschaftlichen Austausch in Rickenbach fördert.

Hierfür hat der Gemeinderat eine Betriebsordnung inkl. Gebührenverordnung verabschiedet welche auf der Homepage www.rickenbach-bl.ch/online-schalter/formulare-und-reglemente einsehbar ist.

Mittels üblichem Gesuchformular kann das Bistro gemietet werden.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Der Mittagstisch hat bereits zweimal stattgefunden, und erfreulicherweise wird die Einladung rege genutzt. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 20. August 2025, das Bistro wird ab 11:30 Uhr geöffnet sein. Für den Mittagstisch können Sie sich online Anmelden: www.rickenbach-bl.ch/aktuelles/mittagstisch oder telefonisch bei der Gemeindeverwaltung 061 381 32 52. Die weiteren Termine 2025 sind: 17. September / 22. Oktober / 19. November / 17. Dezember

Personelles

Wir heissen herzlich willkommen...

- **Katrin Oberer** als Leiterin Notfalltreffpunkt
- **Anita Viecei** als Mitarbeiterin Reinigung Schulhaus
- **Markus Dürrenberger** als Leiter technischer Dienst und Gebäudeunterhalt.

Der Gemeinderat wünscht viel Freude an der neuen Tätigkeit.

Der Gemeinderat hat ...

... die Grundreinigung resp. Sommerreinigung der Schulgebäude und des Mehrzweckgebäudes an zwei professionelle Reinigungsfirmen vergeben.

... der Firma SolGeo den Auftrag erteilt, die 2. Etappe der technischen Untersuchung der Deponien Farnsburg auszuführen

Infolge personeller Veränderungen suchen wir per 1. November 2025 oder nach Vereinbarung eine/n

MITARBEITER/IN GEMEINDEVERWALTUNG 40 %

Ihr Aufgabengebiet:

- Organisation und Protokollierung der Einwohnergemeindeversammlungen
- Stellvertretung der Gemeindeschreiberin und Mithilfe diverser Korrespondenzen
- Stellvertretung bei der Führung des Einwohnerregisters, der AHV-Zweigstelle und des Hunderegisters
- Stellvertretung Bestattungswesen
- Administration im Bereich Sozialhilfe- und Asylwesen inkl. Protokollführung
- Erstellen von Monatsabrechnungen von Klienten und Klientinnen
- Reservationen und Benützungsgesuche der Gemeindeligenschaften

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung mit Erfahrung im Gemeindewesen (von Vorteil)
- Stilsichere schriftliche und mündliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache
- Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office) und Gemeindeprogramm Hi-Soft (von Vorteil)
- Selbständige und exakte Arbeitsweise

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeiten
- Selbständiges Arbeiten
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Fragen zur Stelle Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Gemeindeschreiberin Mirella Buser, 061 981 32 52 oder der Gemeindepräsident Stefan Waller, 079 373 17 48

Bewerbung Haben wir Ihr Interesse für diese vielseitige und interessante Tätigkeit geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Bewerbung per Post oder E-Mail: gemeinde@rickenbach-bl.ch
Gemeindeverwaltung Rickenbach, Hauptstrasse 7, 4462 Rickenbach

Dimmung der Strassenbeleuchtung

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass sämtliche neu installierten Strassenleuchten mit einem Dimm-Profil ausgestattet sind. Damit leisten wir einen Beitrag zur Energieeffizienz und zur Reduktion von Lichtemissionen, ohne die Sicherheit im öffentlichen Raum zu beeinträchtigen. Die Leuchten werden je nach Standort und Nutzung mit unterschiedlichen Dimm-Profilen betrieben:

Profil A:

- Einschaltung bis 00:00 Uhr: 100 % Leistung
- 00:00 Uhr bis 05:30 Uhr: 70 % Leistung
- 05:30 Uhr bis Ausschaltung: 50 % Leistung

Profil B:

- Einschaltung bis 00:00 Uhr: 80 % Leistung
- 00:00 Uhr bis ca. 03:00 Uhr: 55 % Leistung
- ca. 03:00 Uhr bis 05:30 Uhr: 40 % Leistung
- 05:30 Uhr bis Ausschaltung: 80 % Leistung

Hinweis Beim Profil B gibt es je nach Ort auch andere Dimm-Verläufe. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gemeinderat Raymond Müller



Bewerbung als Gemeinderätin in Rickenbach BL

im Juli 2025

Liebe Rickenbacherinnen, liebe Rickenbacher

Mein Name ist Béatrice Buser und ich wohne seit 2002 in unserem wunderschön gelegenen Dorf Rickenbach, gemeinsam mit meinem Mann Eugen Fricker. Einige von Ihnen kennen mich möglicherweise aus meiner langjährigen Mitarbeit im Wahlbüro oder durch das jährliche Adventsfenster, das wir jeweils musikalisch umrahmen.

Ich bin ausgebildete Primarlehrerin seit 1994 und habe zusätzlich einen CAS in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) sowie einen CAS in Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) erworben. Seit 2022 bin ich als DaZ- und BBF-Lehrerin an der Kreisschule Buus-Maisprach tätig.

Neben meinem beruflichen Engagement singe ich seit 2002 in einem Chor, wo ich auch als Adressverwalterin tätig bin. Darüber hinaus teile ich mit meinem Mann das Interesse an Oldtimern und bin als Aktuarin im Vorstand des Citroën DS Club Suisse. Ich liebe es, mich einzubringen und gemeinsam mit anderen das Leben zu gestalten. Energie schöpfe ich aus Aktivitäten wie Wandern, Velofahren, beim Entspannen in der Hängematte, beim Lesen oder im geselligen Beisammensein mit Freunden.

Gerne möchte ich mich als Gemeinderätin für unser Dorf engagieren. Ich gehöre keiner politischen Partei an. Ein gesundes Gleichgewicht zwischen Eigenverantwortung und Pflichtbewusstsein sowie gemeinschaftlicher Unterstützung prägt meine Gesinnung. Es ist mir wichtig, dass unsere Gemeinde attraktiv bleibt und gesunde Finanzen aufweist. Ich lege grossen Wert darauf, allen Meinungen zuzuhören und mit gegenseitigem Respekt zukunftsgerichtete Lösungen zu finden.

Ich freue mich auf die Möglichkeit, mich für die Belange unserer Gemeinde einzusetzen und gemeinsam mit Ihnen an einer positiven Entwicklung von Rickenbach zu arbeiten.

Mit freundlichen Grüssen, Béatrice Buser



Remo Ponti

Bürger von Meride TI

In Sissach geboren und aufgewachsen.

Während rund 30 Jahren in Zünzgen gelebt, danach einige Jahre in Gelterkinden. Seit 2024 in Rickenbach zu Hause.

Privates und Hobbies

- Ich bin Vater von vier erwachsenen Kindern im Alter von 28 bis 39 Jahren. Seit fünf Jahren bin in einer Lebensgemeinschaft mit meiner Partnerin aus Rickenbach.
- In der Freizeit betreibe ich gerne Sport, im Winter vor allem Eishockey. Weitere Hobbies von mir sind Lesen, Musik, Imkerei und seit kurzem unser Hund Endo.

Beruflich

- Nach einem Studium mit Ausbildung zum Sekundarlehrer war ich während drei Jahren als Lehrer an einer Sekundarschule im Oberbaselbiet tätig.
- Ab Ende der 80-er Jahre war ich bei einer Bank im Kanton angestellt, wo ich verschiedene Funktionen in Marketing/Kommunikation und in der Beratung für berufliche Vorsorge innehatte.
- Seit 2024 bin ich bei einem Versicherungsbroker in Reinach als Spezialist und Berater für berufliche Vorsorge tätig.

Warum will ich in den Gemeinderat?

Ich wohne noch nicht lange in Rickenbach, aber es gefällt mir hier sehr gut. Als Gemeinderat möchte ich einen Beitrag leisten, damit es Rickenbach als Oberbaselbieter Dorf weiterhin gut geht.

Neobiota-News 02/2025

Sommerflieder (lat. *Buddleja davidii*)

Der Sommerflieder ist sicherlich vielen bekannt. Mit dem «echten» Flieder (lat. *Syringa*), der bereits um den Mai herum blüht, ist der Sommerflieder allerdings nicht verwandt. Die langen pinken oder weissen Blütenrispen des *Buddleja* beginnen im Hochsommer zu blühen und scheinen insbesondere Schmetterlinge magisch anzuziehen. Da aber keine Frassspuren am Strauch zu sehen sind, ist anzunehmen, dass er keiner heimischen Tierart Nahrung (bzw. Raupenfutter!) bietet und somit ökologisch nicht wertvoll ist. Ein Grund für die Anziehung auf Schmetterlinge könnte beispielsweise die Tatsache sein, dass die Farbe pink generell für Bestäuber anziehend wirkt und auch das fehlende Alternativ-Blühangebot könnte eine Rolle spielen. Hierzu kann sich aber gerne jede/r selbst eine eigene Meinung bilden.

Seit letztem Jahr darf er in der Schweiz nicht mehr verkauft, vermehrt oder verschenkt werden. Was ihn bei uns zu einem invasiven Neophyten macht, ist die Tatsache, dass sich der Sommerflieder mit seinen vielen, leichten Samen rasch über grössere Distanzen verbreitet und er sehr konkurrenzstark wird. Viele denken sich nun wohl: «nein, bei mir im Garten vermehrt er sich gar nicht!». Das ist gut möglich, denn in unseren mehrheitlich humosen, nährstoffreichen Gartenböden keimen die Sämlinge schlecht. Sie suchen sich lieber weiter weg magere/durchlässige Plätze, wie Waldlichtungen, Strassen- oder Bahnböschungen aus. An den ihm zusagenden Orten wird er schnell dominant und verhindert so in freier Natur oder im Wald das Aufkommen von einheimischen Stauden, Sträuchern oder auch Bäumen. Auch wirtschaftliche Schäden können durch den Sommerflieder entstehen, zum Beispiel an Gebäuden, in deren Gemäuer er eindringt oder auf Strassen, wenn der Flieder durch Asphalt-Ritzen wächst und nur schwer wieder zu entfernen ist.



Bildquelle: Internet

Fazit: Es gibt noch viele weitere unkomplizierte, v.a. auch einheimische Sträucher oder Stauden, die zugleich wertvoll für die heimische Tierwelt sind und an denen sich Schmetterlinge, Wildbienen und Co. beobachten lassen!

Um die Versamung und somit die Weiterverbreitung des invasiven Sommerflieders zu verhindern, bitte Blütenstände vor Samenreife abschneiden und entsorgen.

In Rickenbach können Sie **für diesen Zweck** (nicht aber für sonstiges Grüngut/Rasenschnitt) auf der Gemeindekanzlei **Neophyten-Entsorgungssäcke gratis** beziehen und diese der normalen Kehrrichtabfuhr mitgeben.

Vielen Dank, dass Sie sich für den Erhalt der einheimischen Arten einsetzen und bei der Eindämmung von invasiven Neophyten helfen!

Andrea Gisin

Neophyten-Ansprechperson der Gemeinde Rickenbach
neophyten@rickenbach-bl.org

Infos zu weiteren invasiven Neophyten finden Sie u.a. auf der Homepage von **NATUR IN RICKENBACH**: www.natur-in-rickenbach.ch/Projekte/Neophyten
Dort finden Sie auch die **Praxishilfe Neophyten** des Kantons Baselland mit vielen weiteren Infos.



1. Augustfeier mit Höhenfeuer und Feuerwerk

Donnerstag, 31. Juli ab 19.00 Uhr

Festwirtschaft bei Familie Gisin, Chrüeglihof

Wird bei jeder Witterung durchgeführt

**1. August-Ansprache
Regierungsrat
Anton Lauber**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Die Fasnachtsgesellschaft
und der Gemeinderat Rickenbach**



www.fasnachtsgesellschaft.ch





Guggeliässä

9. August 2025

Neuhof
Rickenbach BL

Festwirtschaft
Bar



Samstag, 9. August 2025

Ab 11:00 Uhr Festwirtschaft

Spiel und Spass für Kinder

Ab 19:00 Uhr Barbetrieb

Organisator:



wir akzeptieren nur Bargeld



AKTUELL
BIM VÖLLMIN



Verschiedene Modelle
bim Völlmin

Aktionen
Abverkauf
Neuheiten



PROBEFAHREN



Verschiedene Modelle
bim Völlmin

061 985 86 66

info@voellminag.ch

Hemmikerstrasse 51,

4466 Ormalingen

Neuhof-Stubete

Neuhof, Rickenbach BL
Sonntag 10. August 2025

**Festwirtschaft
mit Guggeliässe**



11 Uhr Eröffnung mit der Kapelle Hobländler,
anschliessend Stubete mit diversen Formationen
18 Uhr Ende

Freundlich lädt ein: VSV Kantonalverband beider Basel und Familie Salathé

Verband Schweizer

Volksmusik



Kantonalverband beider Basel

irema
haushaltapparate service verkauf

HAUSHALTAPPARATE

Reparaturen & Verkauf

061 981 44 08

Rössligasse 18 Gelterkinden



Waldpflege – in Zeiten des Klimawandels



Einladung zum Abendspaziergang

Montag, 18. August 2025, Treffpunkt 19:00 Uhr, Postautohaltestelle Buuseregg
(Postauto ab Rickenbach Weier bzw. Hinterdorf 18:43 bzw. 18:44)

Wir laden Sie herzlich zum Abendspaziergang mit unserem **Revierförster Andreas Koch** ein. Er wird uns anhand des Holzschlags am Farnsberg die aktuelle Waldpflege erklären.

Wir sind etwa um 21 Uhr wieder auf der Buuseregg.
Unsere Route verläuft auf Waldwegen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Anlass mit regem Austausch.

Natur
in Rickenbach



Kartause Ittingen & Stein am Rhein

Tagesausflug der Frauenvereine Rickenbach & Buus

Dienstag, 26. August 2025

Abfahrten: 07:40h ab Rickenbach, Weier / 07:45h ab Buus, Turnhalle

Carfahrt im ****Sägesser Exclusiv-Car von Buus via Rheinfelden - Bözbergtunnel – Wettingen – Limmattal – Winterthur – Frauenfeld zur Kartause Ittingen. Unterwegs legen wir einen Kaffeehalt ein.

- 10.00h Ankunft bei der Kartause Ittingen. Rundgang mit Gruppenführung durch das ehemalige Kloster und die bezaubernden Gärten. Dieser über 900-jährige Ort wird uns mit seiner besonderen Atmosphäre verzaubern.
- 12.00h Weiterfahrt nach Stein am Rhein.
- 12.45h Mittagessen im Restaurant Weinstube zum Rothen Ochsen in der Altstadt.
- anschl. Entdecken wir das schöne Städtchen Stein am Rhein individuell.
- 15.30h Optional: Stadtführung «Zurück ins Mittelalter» in Stein am Rhein (Dauer 1 ¼ Std.)
- 16.45h Rückfahrt zurück ins Baselbiet.
- ca. 18.45h Ankunft in Buus und Rickenbach.

Preis pro Person CHF 119.00 (für Mitglieder & Neumitglieder)

Preis pro Person CHF 129.00 (für Nichtmitglieder)

Im Preis inbegriffene Leistungen:

- Carfahrt im ****Sägesser Exclusiv-Car
- Kaffee und Gipfeli pro Person
- Eintritt und Führung Kartause Ittingen
- 3-Gang Mittagessen in Stein am Rhein (exkl. Getränke)

Die optionale Führung kostet CHF 10.00 – 15.00 pro Person (je nach Teilnehmerzahl)

Anmeldung bis **Dienstag, 4. August 2025**, an:

Katja Gisin, Chrüeglihof 20, 4462 Rickenbach / Tel. 079 947 70 46 oder katja.gisin@bluewin.ch

Turnerabend 2025 – «Eusi Heimat – d Schwiiz» 05. April 2025

Was für ein unvergesslicher Abend! Der Turnerabend 2025 liegt hinter uns – die Bühne ist abgebaut, die Halle leer, doch unsere Herzen sind noch immer voller schöner Erinnerungen. Die Show begann mit der Jugi, die auf der Alp tanzte und den Heidi – Song zum Leben erweckte. Es folgte das Muki, das die Geschichte vom Schellen-Ursli lebendig machte. Die kleine Jugi raste mit ihren Davoser Schlitten durch den Winter, während das KiTu als Globi die Kinderherzen höher schlagen liess. Die grosse Jugi zeigte uns gleich zwei Seiten der Schweiz: Kultur und Tradition – vom Rap bis zum Schwingen. Als Überraschung folgte eine Trampolinshow zum Thema Schwimmkurs.

Die Aktivriege sorgte mit ihrem Aprés Ski Tanz, in Skischuhen für ordentlich Stimmung. Die speziell gebildete Barrengruppe der Damenriege überzeugte mit einer eindrucksvollen Show zum Thema Militär. Das Unihockey Team brachte eine besondere Turnstunde mit – inklusive Fahنشwingen, das echtes Schweizer Brauchtum aufleben liess. Den krönenden Abschluss lieferte die Aktivriege mit einer Schwarzlicht – Seilspring – Show.

Ob auf der Bühne, im Service, in der Küche, an der Technik oder im Hintergrund – jede helfende Hand hat zu einem reibungslosen Gelingen dieses Abends beigetragen. Dafür sagen wir ein grosses DANKE.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Gehacktes mit Hörnli und Apfelmus, Hörnli mit Tomatensauce für unsere vegetarischen Gäste, Hot Dogs für den schnellen Hunger und ein reichhaltiges Kuchenbuffet für alle Schleckmäuler. An der Bar wurde für jeden Durst gesorgt – und für unsere jungen Gäste gab es sogar eine Kinderbar mit Sirup und Süssigkeiten statt Schnaps!

Der Abend endete gemütlich mit musikalischer Unterhaltung von Take Off und für die feierfreudigen ging es in der Bar bis in die frühen Morgenstunden weiter. Ein grosses Merci an unser wunderbares Publikum – fürs Mitklatschen, Mitlachen und Mitfeiern. Ohne euch wäre ein solcher Anlass nicht möglich gewesen.

Und nun möchte ich mich besonders bei meinem OK Team bedanken. Vor mehr als einem Jahr am 26.03.2024 haben wir uns das erste Mal zusammengesetzt. In mehreren Sitzungen und Diskussionen, bei denen viele Ideen durch die Köpfe gingen, Planungen immer wieder auf den Prüfstand kamen und auch das ein oder andere Mal Unsicherheit aufkam, sind wir immer weitergegangen. Drei von vier im OK Team hatten noch nie einen solchen Anlass organisiert – und trotzdem lief fast alles wie am Schnürchen. Wir haben zusammen durchdacht, geplant, verändert und uns gegenseitig motiviert – auch in den Momenten, in denen wir unsicher waren und nicht wussten, ob alles funktionieren würde.

Es war eine Zeit voller Ideen, kreativer Lösungen und Herausforderungen. Es gab Höhen und Tiefen aber wir haben immer unser Bestes gegeben. Wir haben mehr erreicht als wir es zu Beginn vorstellen konnten.

Dieser Turnerabend war nicht nur das Ergebnis einer gelungenen Show – er war der Lohn für ein Jahr Arbeit, Mut und Zusammenhalt.

Ein riesiges Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben – es war ein Abend, den wir nie vergessen werden!

Fürs OK -Team
Alena Schaub

Bilder findet ihr auf unserer Homepage sowie auch auf unserem Insta Account!

Bericht vom Eidgenössischen Turnfest in Lausanne 20.-22.06.2025

Am Freitagnachmittag 20. Juni 2025 um 14.00 Uhr trafen sich zwölf motivierte Turnerinnen und Turner des TV Rickenbach bei der Turnhalle zur gemeinsamen Reise ans Eidgenössische Turnfest in Lausanne. Leider mussten wir ohne unseren Oberturner auskommen, der aus gesundheitlichen Gründen nicht mitreisen konnte.



Die Anreise verlief heiter und stimmungsvoll – das erste Bier wurde bereits im Zug geöffnet und sorgte für einen lockeren Start ins Turnfest-Wochenende. In Lausanne angekommen, richteten wir unser Nachtlager in einer Turnhalle ein, die wir uns mit vielen weiteren Turngruppen teilten. Danach ging es direkt ins Festzelt, wo wir den ersten Abend mit guter Musik und viel Vorfreude genossen – jedoch ohne allzu sehr über die Stränge zu schlagen, denn am Samstag stand unser Wettkampf auf dem Programm.

Die Nacht war kurz und der Schlaf eher spärlich, was bei der Schlafplatz-Situation mit so vielen anderen Teilnehmenden nicht weiter verwunderlich war. Dennoch starteten wir am Samstagmorgen mit frischer Energie und einem Frühstück vom nahegelegenen Lidl in den Wettkampftag.

Wettkampfbericht

Den Auftakt machte der **Unihockey-Fachtest**. Die gesamte Gruppe zeigte eine starke Leistung, die mit der tollen Note **9.35** belohnt wurde.

Weiter ging es mit der **Pendelstafette** – kurz, schnell, intensiv. In nur wenigen Sekunden war diese Disziplin abgeschlossen, was uns die Note **8.00** einbrachte.

Zum Abschluss folgte der **Weitsprung**, bei dem wir uns noch einmal voll konzentrierten. Die gute Stimmung und der Teamgeist zahlten sich aus: Mit der Note **7.84** waren wir sehr zufrieden. Natürlich durfte nach den erfolgreichen Wettkampfteilen das wohlverdiente Bier nicht fehlen.

Nach dem letzten Wettkampfteil ging es zur Abkühlung an den See – ein herrlich erfrischender Abschluss unseres sportlichen Tages. Zurück in der Unterkunft wurde geduscht, sich frisch gemacht und in Feststimmung gebracht.



Feierlicher Ausklang

Im Festzelt liessen wir den Tag ausklingen. Auf den Festbänken, mit vollen Bechern und ausgelassener Stimmung feierten wir gemeinsam bis in die frühen Morgenstunden – ein unvergessliches Erlebnis.

Am Sonntagmorgen packten wir gemütlich unsere sieben Sachen und traten die Heimreise an. In Rickenbach angekommen, wurden wir herzlich empfangen – der Empfang wurde vom Schützenverein organisiert. Herzlichen Dank dafür! Natürlich kamen auch Eltern, Dorfeinwohner,

Vereinsmitglieder sowie unser Oberturner, um uns vom ETF in Empfang zu nehmen. Bei einem feinen Apéro liessen wir das ereignisreiche Wochenende gemeinsam ausklingen.

Fazit:

Ein wunderschönes Wochenende voller Sport, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente. Das Eidgenössische Turnfest in Lausanne wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Für die Aktivriege
Alena

Noch mehr Bilder findet ihr auf unsere Homepage und auf unserem Insta Account!

Termine 2025

31. Juli 1. Augustfeier mit Höhenfeuer
3. August Gottesdienst Kapelle Rickenbach, 19.15 Uhr
13. August Minigolf-Abend Frauenverein
18. August Abendspaziergang Natur in Rickenbach
20. August Mittagstisch Bistro, 11:30 Uhr
6. September Grillabend beim Polen-Denkmal
17. September Mittagstisch Bistro

Die Veranstaltungen finden Sie alle auch auf unserer Homepage unter: rickenbach-bl.ch/aktuelles/kalender

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, 10. September 2025

Beiträge senden Sie bitte elektronisch im PDF-Format (oder als Worddatei) an: redaktion.kontakt@rickenbach-bl.org.

Strassensperrung zur 1.-August-Feier am 31. Juli

Der Gemeinderat hat auf Antrag entschieden, den Erliackerweg zwischen **Ende Dorf und der Gemeindegrenze Buus** für die Bundesfeier am 31.07.2025 zwischen 17:00 Uhr und dem Festen-

de für den **motorisierten Verkehr** zu sperren. Die Zufahrt für Gehbehinderte Personen ist jedoch bis zum Festperimeter möglich.

Der Gemeinderat


Dinkel
Fusspflege Praxis

Nicole Dinkel
dipl. Fusspflegerin SFPV

Aumattweg 7, 4460 Gelterkinden
Tel. 079 621 87 79
www.praxisdinkel.ch

Weitere Angebote für Sie:

- Manicure
- OPI ProSpa
- Gelcolor
- Gutscheine

Ich freue mich auf Ihren Besuch

